Imbßheim.

Bestendtnus· OA·j· 27·alb· Martinj·

Vff beuelch der vndern Churpfaltz kirchen güet vnnd gefelle Verwaltungh s.

Dis ist ein Kerffzettel· Darin verleihet Herr Carle an statt des Probst zu Lorsch. Nikaussen Bäullen von Imbßheim eilff jar lang. Den Pfotten Zehend zu Imbßheim. bemeltem Closter Lorsch zustendig.

Dauon er Jerlich vff Martinj gen Wormbs ins Schönauwer hoff liffern soll 27·alb·

Zur sicherheit verlegt er zu vnderpfandt seine güet ligennd vnnd fahrende. Dergstalt wo saumnus erschein. Daß alßdan gemelt Closter macht habe. Die vnderpfandt anzugreiffen. so lang biß sie irer außstandtz vergnügt sein.

Verbunden sindt dieser brieff Zween. deren Jeder theill einen behendet. Gescheh·3·Junij· Anno· 1565·

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
UNESCO
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0269